
Subject: Shockloss nach FUT

Posted by [screyed](#) on Thu, 14 Mar 2013 08:30:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag,

vor 4 Wochen habe ich meine zweite FUT-Behandlung in Hamburg in Anspruch genommen. Die erste OP war 2009.

Ich stehe zwischen NW 2 und 3 und mir wurden 1.000 Grafts verpflanzt (1. OP 500 Grafts; sind nur schleppend angewachsen; daher eine zweite OP zur Verdichtung der Geheimratsecken). OP-Dauer; Streifenentnahme, Vorbereitung der Grafts, Umverteilung; ca. 4-5 Stunden...Weitere Infos auf Nachfrage...

Die Strip-Narbe ist relativ ordentlich verheilt. Allerdings ist Stand 4 Wochen Post-OP ein relativ auffälliger haarfreier Bereich unterhalb der Strip-Narbe geblieben. Zudem ein haarfreies Quadrat auf der linken Donorhälfte.

Solche Komplikationen hatte ich bei der ersten FUT nicht - und war damals noch Raucher und konnte mit Fug und Recht behaupten sich schlecht ernährt zu haben (Studentenleben^)...Dieses Mal habe ich mich an alle ärztlichen Vorgaben exakt gehalten und gehofft, dass sich dies positiv auf den Heilungsverlauf auswirken wird.

Wie würdet ihr den Bereich unterhalb der Narbe beurteilen? Ist jemand im Forum der meine Panik vor weiteren (hoffentlich nicht dauerhaften) Lücken teilt und ggf. auch schon gegen Shockloss nach einer FUT angekämpft hat? Habt ihr einen wertvollen Tip für mich? Mein Arzt meinte, dass ich es mit Kopfhautmassagen probieren muss, um die Durchblutung im Donorbereich verstärkt zu aktivieren und die Dame von der Haarberatung meinte, dass nix ungewöhnliches erblicken kann.

File Attachments

1) [6Tage_PostOP.JPG](#), downloaded 2690 times



2) [13Tage_PostOP.JPG](#), downloaded 2392 times



3) [29Tage_PostOP.JPG](#), downloaded 2356 times



Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [JohnBello](#) on Thu, 14 Mar 2013 09:54:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wurde dir bei der zweiten Op jetzt die erste Narbe mit rausgeschnitten?

Also hast du zusammenfassend 2 Fut mit jeweils 500 und 1.000 Grafts gemacht?

Ich hoffe für dich dass das Problem nur temporär ist und die Haare wieder nachwachsen. Die Tatsache dass für so wenig Grafts eine FUT empfohlen wurde spricht allerdings nicht für die fachlichen Qualitäten des Arztes

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [amandil](#) on Thu, 14 Mar 2013 10:30:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieso um alles in der Welt hast du 2!!! Ops da gemacht? Hast du dich nicht vorher informiert? Das Forum hier gibts nicht seit gestern. Zum Topic: Sieht aus wie Shockloss, kann temporär sein oder nicht, wird sich zeigen die nächsten Monate. Ansonsten viel Glück...

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [screyedd](#) on Thu, 14 Mar 2013 11:56:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
ja, bei der zweiten OP wurde die Narbe der ersten OP mit rausgeschnitten. Korrekt. Zusammenfassen habe ich 1.500 Grafts bei FUT erhalten. Danke, dass hoffe ich auch und dasGlücl kann ich zurzeit sehr gut gebrauchen. Hätte ich mal mehr auf mein Bauchgefühl gehört...

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [screyedd](#) on Thu, 14 Mar 2013 12:09:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

amandil schrieb am Thu, 14 March 2013 11:30Wieso um alles in der Welt hast du 2!!! Ops da gemacht? Hast du dich nicht vorher informiert? Das Forum hier gibts nicht seit gestern. Zum Topic: Sieht aus wie Shockloss, kann temporär sein oder nicht, wird sich zeigen die nächsten Monate. Ansonsten viel Glück...

Hi,
jein. Ich hatte mich vorab informiert. Allerdings im Nachhinein zu einseitig. Eine FUE kam für mich nicht in Frage, da ich die letzte HT sehr gut nach bereits 7 Tagen verstecken konnte und es

sehr sehr wenige Komplikationen beim und nach dem Eingriff gab. Zudem soll es bei FUT eine höhere Anwuchsrate geben (ich denke, dass die erste OP grundsätzlich okay war, nur dass es einfach zu wenige Grafts waren und ich mich nicht wirklich an die ärztlichen Vrrgaben gehalten hatte bei der ersten OP - die erste Kippe wurde direkt nach der OP angezündert als Bsp. Zum Basketball ging es auch nach 10 Tagen wieder). Ich erschrak bei der zweiten OP bereits in dem Moment als der Rasierer rausgeholt wurde und mein Hinterkopf vollkommen schief und krumm kurz geschoren wurde (auf 50 % der Länge meines Hinterkopfes). Damit war für mich der Wunsch nach einer unsichtbaren OP (nach wenigen Tagen) binnen Sekunden gestorben, da ich fortan die längeren Haare am Hinterkopf nicht über die Narbe kämmen konnte. Die Geheimratsecken konnte ich bei der ersten und auch bei der zweiten OP durch meine kräftigen und noch sehr gut wachsenden Haare im Vorderbereich überdecken. Des Weiteren war bei der zweiten OP sowohl die Schwellung als auch die postoperativen Schmerzen auf einem ganz anderen Level. Der Hinterkopf ist auch nach 4 Wochen noch sehr sehr schmerz- und druckempfindlich. Die Shockloss-Zonen im Donor binden mich derzeit in der Wohnung. Es sieht meiner persönlichen Ansicht nach fürchterlich aus und zurzeit würde ich die OP gerne umkehren...Umso mehr ich mich eben doch mit FUE beschäftige desto mehr bereue ich den Schritt noch eine FUT durchgeführt zu haben...Ich muss nun irgendwie das Beste aus der Situation machen. Zum Glück ist der Winter wieder eingebrochen und ich kann meine Wintermütze wieder rauskramen...

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [JohnBello](#) on Thu, 14 Mar 2013 12:33:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja FUT an sich war je nachdem wieviel du brauchst keine schlechte Entscheidung. Die Arztwahl war einfach nur bescheiden.

Könntest du konkret nennen bei wem du die HT gemacht hast damit wir wieder ein schwarzes Schaf mehr entdeckt haben?

Man man man da kann man einfach nur sauer werden was machen Leuten passiert. Am besten wartest du erstmal ab ob die Haare sich wieder erholen...

Nimmst du Fin oder Minox?

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [screyed](#) on Thu, 14 Mar 2013 12:44:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JohnBello schrieb am Thu, 14 March 2013 13:33Naja FUT an sich war je nachdem wieviel du brauchst keine schlechte Entscheidung. Die Arztwahl war einfach nur bescheiden.

Könntest du konkret nennen bei wem du die HT gemacht hast damit wir wieder ein schwarzes Schaf mehr entdeckt haben?

Man man man da kann man einfach nur sauer werden was machen Leuten passiert. Am besten wartest du erstmal ab ob die Haare sich wieder erholen...

Nimmst du Fin oder Minox?

Den Arzt direkt will ich nicht im Forum/im Netz "öffentlich" nennen. Das hätte irgendwie einen faden Beigeschmack. Sorry. Aber ich kann euch mitteilen, dass die OP bei MedicalOne durchgeführt wurde.

Ja, was anderes als warten bleibt mir derzeit auch leider nicht. Ich recherchiere nun seit Tagen nach Gründen (zu enge Naht, zu viel Adrenalin, OP-Trauma, etc.), aber das lässt einen nur noch häufiger in den Spiegel blicken :/

Fin oder Minox nehme ich nicht, da meine Haarsituation relativ stabil war.

Subject: Aw: Shockloss nach FUT

Posted by [MatteStattPlatte](#) on Thu, 14 Mar 2013 13:27:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MedicalOne bieten auf ihrer Seite auch FUE an, wieso hat man dir das nicht empfohlen?
Für diese Paar Grafts macht man keine FUT!

Bei kleinen FUE's kann man auch gut mit einer Teilrasur arbeiten, die Du gut verstecken kannst.
Aber das hat man dir sicherlich auch nicht gesagt, oder?

Arzt wird wohl einer von denen gewesen sein: <http://standort.medical-one.de/hamburg/team>

Subject: Aw: Shockloss nach FUT

Posted by [screyed](#) on Thu, 14 Mar 2013 13:43:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ne, es war keiner von den Ärzten. Mein eigentlicher Arzt war krank. Es gab eine Vertretung. Leider hast du Recht...Ich wurde zu keinem Zeitpunkt über FUE bei Medical aufgeklärt oder informiert. Das bissl was ich über FUE weiß habe ich aus dem Internet...

Das macht mir grade a bissl schlechte Laune - vor allem wenn ich lese, dass auch die Option einer Teilrausur möglich ist bei FUE...Die Schuld würde ich weniger dem Arzt, als der Beratung vorab geben (die Dame ist was meine Problemsituation angeht auch total abblockend - der Arzt nimmt sich Zeit und antwortet mir ausführlich und gibt zu, dass dies nicht so gut aussieht bei mir)

Subject: Aw: Shockloss nach FUT

Posted by [knud](#) on Thu, 14 Mar 2013 14:16:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich wundere mich wieviele Leute bei der OP Entscheidung das Kriterium mit einbeziehen ob die Haare abrasiert werden müssen oder nicht...Kann ich null nachvollziehen, wenn ich so einen Schritt gehe und mir Haare transplantieren lasse sollte es wirklich nicht das Problem sein einmal alle Haare abzurasierern für die OP...Die sind in ein paar Wochen wieder nachgewachsen!

Hatte auch ein Beratungsgespräch bei Medical One in Berlin -> super unseriös! Viel zu wenig Grafts empfohlen und natürlich trotzdem per FUT bei 800 Grafts...

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [JohnBello](#) on Thu, 14 Mar 2013 15:00:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liegt in so nem Fall nicht irgendein Verstoß gegen die Informationspflicht der Ärzte vor? Ich mein so blöd kann doch kein Arzt der Welt sein....

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [fineliner](#) on Thu, 14 Mar 2013 16:12:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich würde - zumindest zur Beruhigung des Gewissens - mal ne Zeit lang FIN einwerfen. Minox Foam wäre eventuell auch mal angebracht, vielleicht kann mal ein FUT-Profi sagen ab wann man keine Bedenken mehr im Narbenbereich haben muss.

Gruss und gute Besserung

fineliner

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [screyedd](#) on Thu, 14 Mar 2013 16:28:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi fineliner,
danke für deinen Tipp. Ich bin grundsätzlich zwar überhaupt kein Medikamentenfreund - nur aufgrund der NW - aber ich google gleich mal nach dem Produkt. Hat das Produkt bekannte NW? (ich meine jetzt nicht die offiziellen marketingtechnischen NW, die vom Hersteller ausgegeben werden). Der Arzt klang in der letzten Mail indes nicht sehr hoffnungsvoll... Am Ende habe ich wahrscheinlich einen angefressenen Donor und dafür eine Menge Sorgenfalten ^^

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [screyedd](#) on Thu, 14 Mar 2013 17:21:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erst einmal vielen Dank für die vielen Antworten bisher! Ist vll. noch ein Shockloss-Donor-Betroffener im Forum aktiv? Würde gerne wissen, wie bei anderen der Verlauf weitergegangen ist...

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [Tobin](#) on Thu, 14 Mar 2013 18:20:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unglaublich!! 2 Streifen OP für so wenig grafts!
Echt komisch dass die das einfach so ohne die option fue zu erläutern durchziehen
Was ist der Grund??

Ich wünsche dir das beste

Ig

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [corleone](#) on Thu, 14 Mar 2013 18:29:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke es wird sich erholen, wird allerdings noch eine Weile dauern. Einer der großen Nachteile von FUT ist, dass große Arterien durchtrennt werden, und wenn das zweimal passiert, machen die Haarfollikel nicht mehr mit. Meines erachtens für 1500 Grafts - 2 FUT's sehr unprofessionell.
Bezüglich Finasterid: von einer vorübergehenden Einnahme halte nichts. Nach dem Absetzen fallen alle die durch Fin gepuschten Haare in kürzester Zeit wieder aus. Und das kann sehr deprimierend sein.

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [fineliner](#) on Thu, 14 Mar 2013 18:58:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

corleone schrieb am Thu, 14 March 2013 19:29Ich denke es wird sich erholen, wird allerdings noch eine Weile dauern. Einer der großen Nachteile von FUT ist, dass große Arterien durchtrennt werden, und wenn das zweimal passiert, machen die Haarfollikel nicht mehr mit. Meines erachtens für 1500 Grafts - 2 FUT's sehr unprofessionell.
Bezüglich Finasterid: von einer vorübergehenden Einnahme halte nichts. Nach dem Absetzen fallen alle die durch Fin gepuschten Haare in kürzester Zeit wieder aus. Und das kann sehr deprimierend sein.

Gerade um das Shocklossrisiko zu minimieren sollte man ne Zeit lang vor und nach der OP FIN nehmen, sowohl bei FUT als auch bei FUE, die Dauer-User mal außen vor gelassen. Ob´s jetzt nachträglich noch was bringt sei mal dahin gestellt. Fakt ist das es momentan wohl alles andere als gut aussieht. Bevor ich jetzt Monate damit verbringen würde um festzustellen ob es sich um Shockloss oder Shockfallout handelt und Amok laufe, würde ich trotzdem das Zeug einwerfen obwohl ich Medi-kritisch bin. In erster Linie wäre ich daran interessiert die Haarwurzeln zu aktivieren.

Gruss fineliner

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [GrinderFX](#) on Thu, 14 Mar 2013 20:02:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich denke Minox reicht auch, wenn man Bedenken wegen der Nebenwirkungen hat. Aber ich teile die Meinung, dass man wenigstens zum Anwachsen und zum Regenerieren der Haare wenigstens 8 Monate Minox nehmen sollte. Natürlich erst 2 Monate nach der Transplantation.
Bei mir scheint es gut zu helfen.

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [screyedd](#) on Fri, 15 Mar 2013 10:36:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

GrinderFX schrieb am Thu, 14 March 2013 21:02Also ich denke Minox reicht auch, wenn man Bedenken wegen der Nebenwirkungen hat. Aber ich teile die Meinung, dass man wenigstens zum Anwachsen und zum Regenerieren der Haare wenigstens 8 Monate Minox nehmen sollte. Natürlich erst 2 Monate nach der Transplantation.
Bei mir scheint es gut zu helfen.

Fallen die Haare nach Absetzen von Minox dann nicht wieder aus? Wenn derzeit eine Schlechte Wundheilung/Schlechte Durchblutung für meine Situation verantwortlich ist, wäre es dann nicht am sinnvollsten (und komplikationsfreisten) wenn ich tägl. Kopfhautmassagen durchführe oder [vll. fällt jmd. noch etwas ein]...
Ich greife ungern immer gleich zu "schwerem Geschütz"...Ich musste jahrelang schwere Medikamente nehmen, die meinen gesamten Körperhaushalt durcheinander gebracht haben. Nur mit ganz viel Mühe konnte ich die irgendwann körperlich und psychisch absetzen...

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [JohnBello](#) on Fri, 15 Mar 2013 11:07:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn du Minox absetzt stellt sich relativ schnell der Haarstatus ein den du ohne Minox gehabt hättest.

Ob Kopfmassagen da helfen...ich weiss ja nicht...

Wie lang ist denn eigentlich die erste HT her? Bzw. warst du so zufrieden damals dass du nochmal zu denen gegangen bist?

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [screyedd](#) on Fri, 15 Mar 2013 11:19:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die erste HT war 2009. Ich war zufrieden mit den Umständen. Es gab keinerlei Komplikationen und ich sah nach wenigen Tagen wieder fast normal aus. Ich konnte die OP sehr einfach verbergen. Selbst meine Familie merkte nichts nach einer Woche. Nur waren es zu wenig Grafts, oder die Anwuchsrate war zu gering. Es brachte jedenfalls nicht die erhoffte Verbesserung. Und ich stellte mir dieses Mal vorab (zugegeben eine sehr naive Rechnung - jedoch sehe ich diesen Betrachtungswinkel erst nach der OP) die Gleichung auf, dass bei einer OP mit dem bekannten Team und einer erhöhten Grafts-Anzahl der gewünschte Erfolg eintreffen wird und ich die OP wiederum nach wenigen Post-OP-Tagen verstecken kann vor meinem Umfeld...
Ich habe einfach eine negative Einstellung zu Medikamenten, die man über einen längeren Zeitraum nehmen muss, daher meine andauernden Bedenken. Durch Minox wird man zwar nicht körperlich (in gewisser Weise schon), sondern "nur" psychisch abhängig und man bindet sich an die kommenden Lebensjahre an die tägl. Prozedur des Auftragens des Mittels...Und wer verliert dann schon gerne auf einen Schlag die zurückerkämpften Haare wieder...Daher kam für mich auch immer nur eine HT und keine medikamentöse Lösung in Frage...

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [hightower73](#) on Fri, 15 Mar 2013 11:25:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Könntest du denn mal bitte Bilder der transplantierten Haare reinsetzen?Das würde mich mal interessieren wie das aussieht.
Wenn jetzt zumindest der Donor bzw. die Narbe gut verheilt und die Haare anwachsen hast du ja noch Glück gehabt.
Sportliche und andere große körperliche Aktivitäten würde ich momentan sein lassen,um die Narbenregion nicht unnötig zu dehnen.
Wie sieht es mit Haarausfall in deiner Familie aus?

Subject: Aw: Shockloss nach FUT

Posted by [screyed](#) on Fri, 15 Mar 2013 11:52:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Drei aktuelle Bilder von Vorne anbei...

In meiner Familie ist der Haarzustand sehr positiv...Mein Vater hat noch mit 67 sehr volles Haar und mein Großvater väterlicherseits hatte bis zum Schluss dichtes Haar. Mütterlicherseits habe ich meinen Großvater nie kennengelernt. Er soll aber ebenfalls Geheimratsecken gehabt haben. Ich denke, dass ich eher nach seiner Haarlinie komme. Aber mehr als NW3 konnte ich auch auf sehr alten Aufnahmen bei ihm nie entdecken. Ich werde jedenfalls vorraussichtlich keine Tonsur oder dergleichen kriegen.

File Attachments

1) [1.JPG](#), downloaded 1231 times



2) [2.JPG](#), downloaded 1159 times



3) [3.JPG](#), downloaded 1136 times



Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [screyed](#) on Sat, 16 Mar 2013 08:35:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Welche Minox-Konzentration/Welches Minox-Produkt sollte ich nehmen? Es gibt ja vom Hersteller keine (veröffentlichten oder durchgeführten[unwahrscheinlich]) Studien zur äußerlichen Anwendung von Minoxidil im Geheimratsecken-Bereich, oder? Welche Nebenwirkungen sind euch selber bekannt (Ich las nun des öfteren von Kopfhautirritationen - wobei ja meistens nur negative Folgen im Internet veröffentlicht werden...Ähnlich meines Posts...Wäre die Narbe inzwischen nicht mehr sichtbar und alles komplikationsfrei hätte ich mich bestimmt auch nicht an das Forum gewendet), oder anders gefragt wie verlief bei euch die Anwendung? Danke für eure Erfahrungen!

P.S.: Kann es sein, dass die Transplantate teilweise schon anwachsen? Ich spüre und sehe in den Geheimratsecken kleine schwarze Haare. OP ist 30 Tage her...

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [GrinderFX](#) on Sat, 16 Mar 2013 12:39:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir gings eher nur darum, dass die transplantierten Haare dadurch schneller und besser anwachsen.
Genauso am Donor.

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [screyed](#) on Sat, 23 Mar 2013 15:26:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gute Nachrichten: Es wachsen erste kleine Haare in dem zuvor komplett kahlen Donorbereich auf der linken Seite. Der ganze Narbenbereich juckt und schmerzt abwechselnd. Da tut sich einiges. Es wachsen auch schon Haare exakt im Narbenbereich, welcher wie es zurzeit aussieht auch bei sehr kurzen Haarlängen nicht wirklich sichtbar sein wird. Es scheint sich zum Glück für mich alles zum Guten zu wenden))

Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [screyed](#) on Thu, 26 Mar 2015 17:52:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So,
nach langer Zeit bin ich mal wieder im Forum angelandet. Aber leider mit durchweg schlechten Neuigkeiten. Der Shockloss ist nicht temporär geblieben. Leider dauerhafter Verlust der Haare. Ich habe durch die zweite HT bei Medical One eine unfassbar große Narbe und einen löchrigen Donor erhalten. Dort wächst kein einziges Haar in dem Narbenbereich - ca. 2 cm breit und 7 cm lang ... Ich könnte nun noch ins Detail gehen, aber weiß nicht ob das von

Interesse ist...Ich überlege jedoch derzeit eine Narbenkorrektur (herausschneiden der Narbe) durchführen zu lassen und falls möglich noch ein paar Haare für ein Auffüllen der Geheimratsecken per FUE zu gewinnen. Jedoch nicht mehr bei Medical One
Hat jemand einen guten Rat für mich zwecks Anbieter, dem man so eine HT/OP zutrauen kann?

Es gibt indes auch einen Namen für meinen Zustand:

Traumabedingte Ausdünnung der Kopfhaare nach Anwendung der Streifenmethode

Aufgrund des Operationstraumas nach der Haartransplantation mittels Streifenmethode / FUT kann es zu einem irreversiblen, also nicht umkehrbaren Haarausfall um die Narbe herum kommen.

Dies führt zur Ausdünnung der Haare durch Verlust von gesunden Haaren am Hinterkopf.

Zukünftige Haartransplantationen werden dadurch deutlich erschwert.

Das Verdecken der Narbe mit eigenen Haaren wird erschwert.

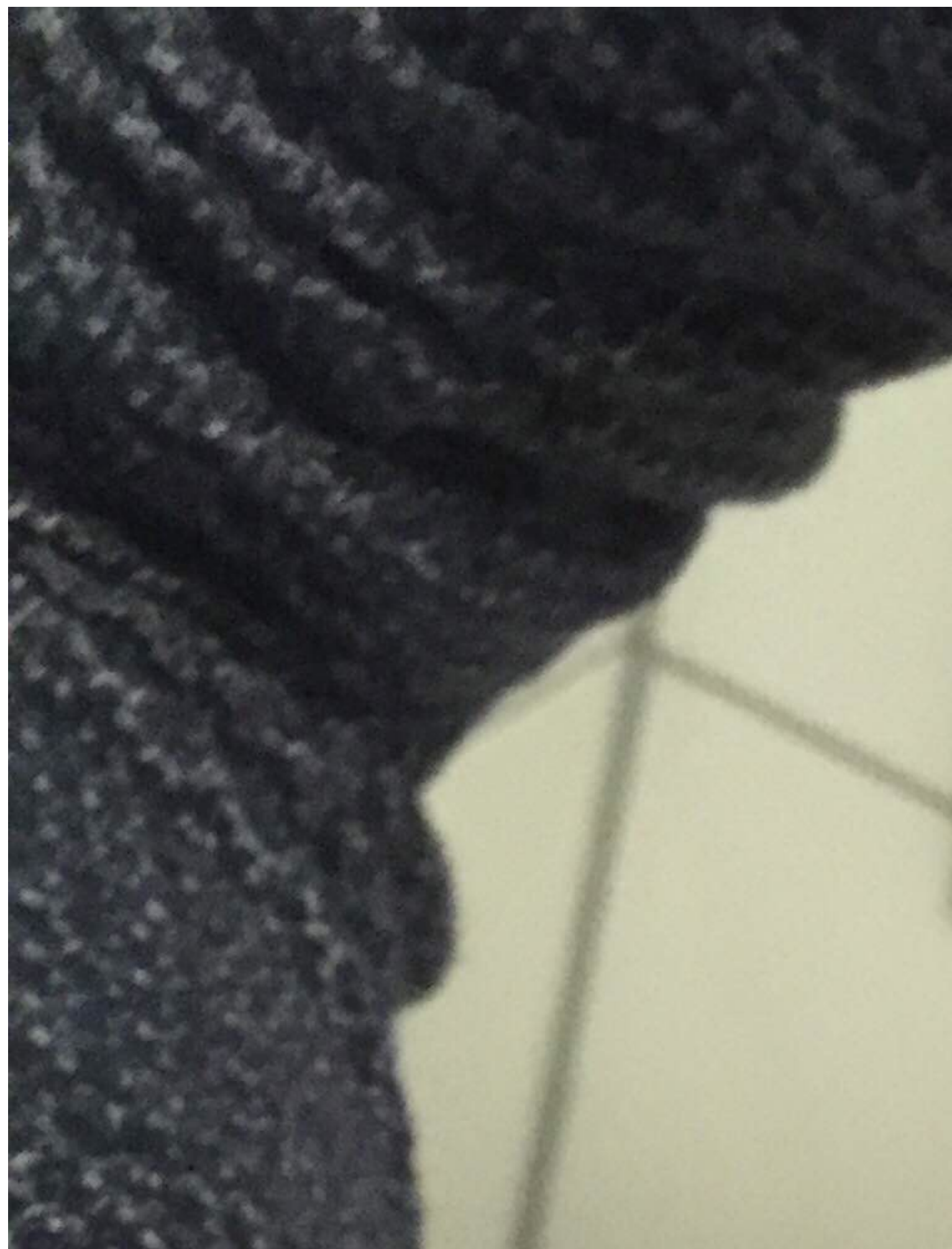
FUT / Streifenmethode trauma-assoziiertes irreversibles Verlust von gesunden Haaren um Narbe bzw. Wundnaht - Irreversibler Shock Loss -

File Attachments

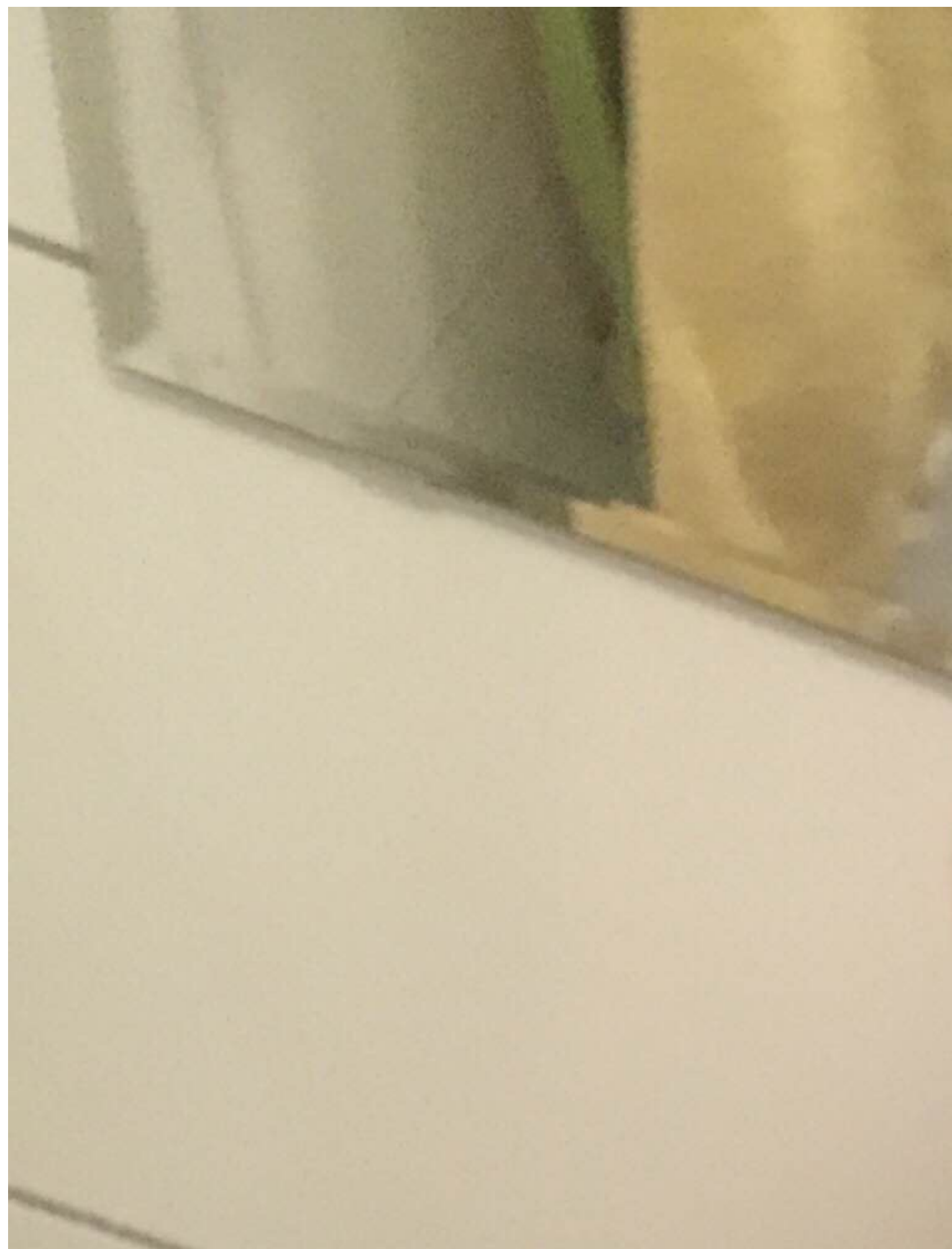
1) [image.jpg](#), downloaded 1054 times



2) [image.jpg](#), downloaded 1105 times



3) [image.jpg](#), downloaded 1082 times



Subject: Aw: Shockloss nach FUT
Posted by [Blackster](#) on Thu, 26 Mar 2015 20:09:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das sieht ja wirklich nicht gut aus.
Würde mir die aber mit Bodygrafts auffüllen lassen und die Kopfgrafts für die GHE`s lassen.
Wenns dich extrem stört könntest du die Narbe mit Dermmatch in deiner Haarfarbe noch etwas abtönen.
